

Einladung zum Umwelt-Demokratie-Tag

Liebe Schüler*innen, liebe Lehrer*innen und liebe Eltern,

eine Schülerin in Schweden hat es geschafft, dass sich Menschen auf der ganzen Welt, vor allem Schülerinnen und Schüler, für den Schutz des Klimas und der Umwelt engagieren. Sie zeigen regelmäßig ihren Unmut über die Konsequenzen unseres Lebenswandels in den „Fridays for Future“-Schülerstreiks. Auch aus unserer Schule beteiligen sich Schüler*innen an den Schülerstreiks und deren Vorbereitung und zeigen so, dass auch sie sich für den Schutz unserer Lebensbedingungen einsetzen wollen.

Streiken ist das Eine, nachhaltig leben das Andere. Doch wie ganz konkret kann das im Alltag gelingen? Was kann jeder Einzelne und die Gemeinschaft tun, um das Klima und die Umwelt durch sein tägliches Handeln zu schützen?

Dazu wollen wir einen Umwelt-Demokratie-Projekttag an unserer Schule organisieren. Hierzu laden wir Schüler*innen, Lehrer*innen und Eltern aller Schulklassen ein.

Mit den Schülerstreiks, der öffentlichen Meinungsäußerung (und allen damit verbundenen Konsequenzen) haben die Schüler*innen ein Grundrecht der Demokratie wahrgenommen, das gerade im Jahr des 30. Jubiläums des Mauerfalls in seiner Bedeutung weiter gestärkt und thematisiert werden soll. Denn Klimaschutz und Demokratie hängen für uns untrennbar zusammen.

Was soll am Umwelt-Demokratie-Tag passieren?

Im ersten Impulsvortrag wird der Stand der Wissenschaft zum menschengemachten Klimawandel vorgestellt und in die Thematik „Ökologischer Fußabdruck“ sowie „Klimagerechtigkeit“ eingeführt. Insbesondere wird auf den Beitrag klimaschädlicher Gase aus den Sektoren Energie, Verkehr, Ernährung, Konsum sowie Land- & Forstwirtschaft eingegangen.

In einem zweiten Impulsvortrag (Referent angefragt) werden wir erfahren, wie wir – jung und alt – die Demokratie aktiv mitgestalten können, welche demokratischen Instrumente uns allen zur Verfügung stehen.

Im Anschluss werden wir in Workshops folgende Fragen bearbeiten:

- Was kann ich persönlich für den Klima- & Umweltschutz tun?
- Was können wir in der Schule für den Klima- & Umweltschutz tun?
- Wie kann ich meine Mitmenschen überzeugen umwelt- und klimafreundlicher zu leben und zu handeln?
- Was kann ich tun, damit die Politik das Thema Umwelt- und Klimaschutz mit hoher Priorität behandelt und Maßnahmen zum Klimaschutz ergreift?

Ihr habt/ Sie haben schon ganz konkrete Workshop-Themen? Dann bringt /bringen Sie diese sehr gern mit oder noch besser: schickt/schicken Sie uns diese im Vorfeld!

Ziel? Projektideen entwickeln, die über das Schuljahr in den Klassen weiterverfolgt werden. Die daraus entstehenden Ergebnisse werden wir am Ende des Schuljahres vorstellen.

Wann & Wo? Samstag, der 14.09.2019; 10:00 – 15:00; Humboldtgymsnasium Weimar

Wer? 3 oder mehr Vertreter **jeder Klasse** (Lehrer*innen, Schüler*innen und Eltern)

Anmeldung: für den Projekttag bitte bis **07.09.2019** an folgende E-Mail: kristin.anhut@web.de

Über eine zahlreiche Teilnahme freut sich das Vorbereitungsteam:

Armin Froitzheim, Kareen van den Brandt, Natasha Kössl, Antje Klauß-Vorreiter und Kristin Anhut